

Dokumentation „METS-Generator“

Stand: 08.07.2014
Version: 1.2

Kontakt:
Tel: 0251 591 - 3502
Fax: 0251 591 - 269
E-Mail: stephan.makowski@lwl.org
Stand: Juli 2014

Inhaltsverzeichnis

1.	Systemvoraussetzung.....	3
2.	Oberfläche	4
2.1	Masken.....	4
2.1.1	METS	4
2.1.2	Findmittel.....	6
2.1.3	Meta-Daten.....	7
2.1.4	Optional	8
2.1.5	Art der Verarbeitung.....	10
2.1.6	Zusammenfassung.....	11
2.2	Menüpunkte.....	12
2.2.1	„Menü“	12
2.2.2	„Hilfe“ / „?“	13
2.3	Mapping Ordner-Signatur	14
2.4	Navigationsmenü.....	16
3.	Anhang.....	18

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
---	-----------------------------------	-----------------------------------

1. Systemvoraussetzung

Für die Anwendung ist ein Windows-Rechner mit mindestens Windows XP sowie das Microsoft .Net Framework (3.5 oder besser) erforderlich. Um die allgemeine Verbreitungsmöglichkeit zu erhöhen, ist keine Installation des Tools erforderlich. Die nötigen Dateien können demnach von einem USB-Stick oder lokal von der Festplatte kopiert und von dort aus gestartet werden. Ebenfalls konnte das Starten von einem Netzlaufwerk erfolgreich getestet werden.

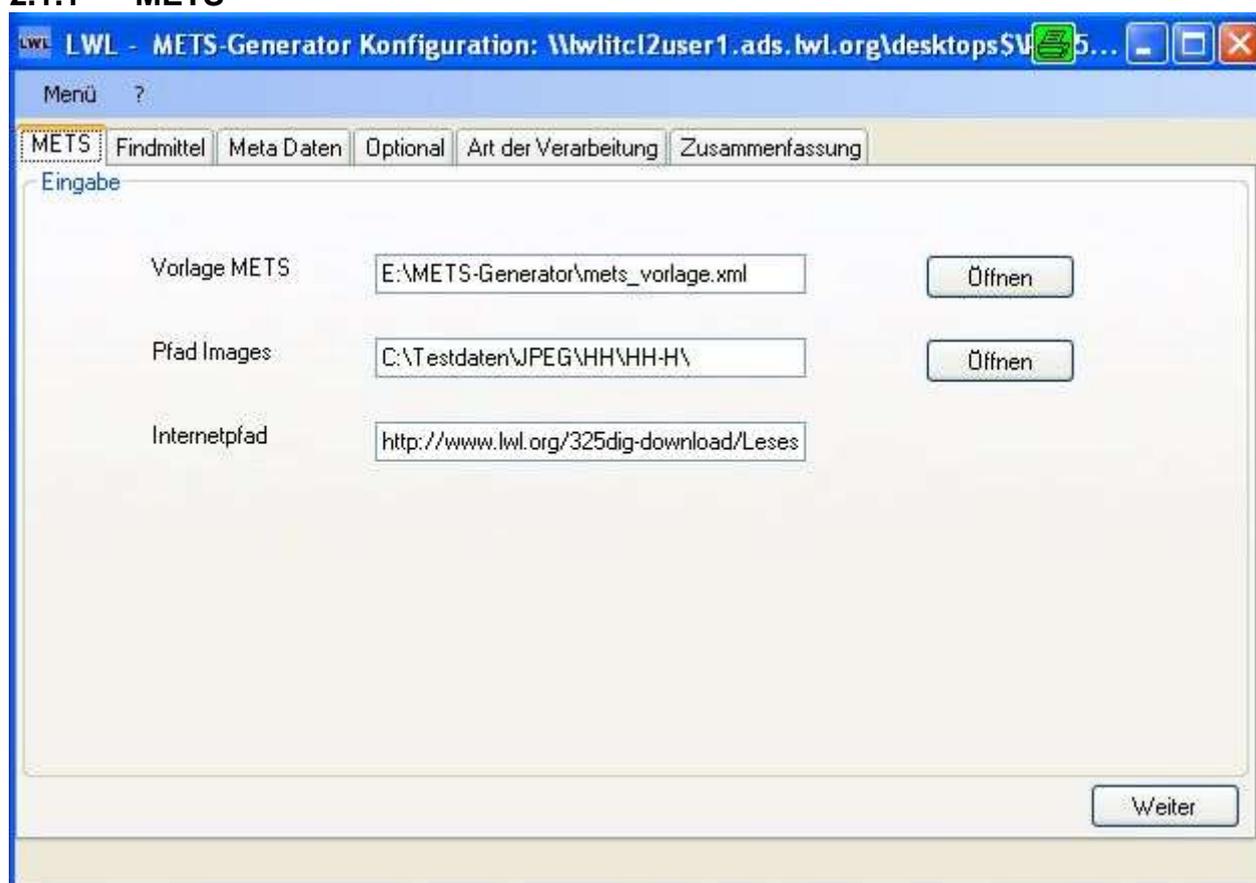
Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	--------------------------------	-----------------------------------

2. Oberfläche

2.1 Masken

Die folgenden Eingabemöglichkeiten beziehen sich, mit Ausnahme des Punktes 2.1.1, direkt auf die Inhalte der zu generierenden METS-Datei.

2.1.1 METS



- *Eingabefeld „Vorlage METS“*: Hierbei handelt es sich um die Pfadangabe zu der Vorlage. Die Vorlage ist eine reduzierte, bereits in sich valide Datei, welche als Grundlage für die Erstellung der METS-Datei herangezogen wird. Der Button „Öffnen“ zeigt einen Suchdialog, in welchem nur XML-Files auswählbar sind. Aktuell wird die Vorlage im Programmverzeichnis mitgeliefert und kann bei Bedarf angepasst werden (**Achtung**: Ergänzungen sind unproblematisch. Löschungen können allerdings momentan dazu führen, dass einige Programmteile nicht mehr funktionsfähig sind!)

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
---	-----------------------------------	-----------------------------------

- *Eingabefeld „Pfad Images“:* Hier erfolgt die Eingabe des Pfades zu den Bilddateien (root-Ordner). Über „Öffnen“ erscheint ein Suchdialog, in welchem der jeweilige Pfad ausgewählt werden kann. Es ist sowohl ein lokales als auch ein Netzwerklaufwerk auswählbar.

Beispiel:

D:\Images\TIFF\Signatur A\ [Unterordner als Elemente für die Navigation]

D:\Images\TIFF\ [Unterordner mit Signaturnamen für die Massenkonzertierung]

- *Eingabefeld „Internetpfad“:* An dieser Stelle erfolgt die Eingabe einer URL, unter welchem die Bilddateien auf dem Webserver abgelegt werden (Rootverzeichnis OHNE Unterordner).

Beispiel:

http://www.test.org/images/Signatur_A/ [späterer Ordner mit dem Namen der Signatur o.ä., in welchem ggf. Unterordner rein kopiert werden]

<http://www.test.org/images/> [Hauptordner, in welchem die mit der Massenverarbeitung bearbeiteten Images abgelegt werden sollen]

Durch die Betätigung von „**Weiter**“ erfolgt eine Validierung der Eingaben. Auf diesem Reiter sind alle Eingabefelder Pflichteingaben, d.h. es wird auf die Gültigkeit der Eingaben geprüft. Bei der Auswahl der Vorlagedatei wird ebenfalls geprüft, ob die Datei vorhanden ist. Ebenso müssen der Pfad zu den Images und die URL des Internetpfades valide sein. Wird ein Fehler bei der Validierung festgestellt, erfolgt eine Kenntlichmachung direkt neben dem Eingabefeld. Anhand eines Tooltips wird die Fehlerbeschreibung präziser erläutert. Nach der Korrektur der Eingabe kann die Verarbeitung mit „**Weiter**“ vorgenommen werden. Es erfolgt die Überleitung auf den nächsten Tab, der bis dato noch nicht sichtbar ist.

Achtung: Derzeit kann es vorkommen, dass nach einer Fehlermeldung und einer anschließenden Korrektur das Fehlerkennzeichen (!) nicht gelöscht wird! Die neue Eingabemaske wird aber dennoch sichtbar und eine Verarbeitung kann ungeachtet dessen stattfinden!

2.1.2 Findmittel

The screenshot shows the 'METS-Generator Konfiguration' window with the 'Findmittel' tab selected. The window title is 'LWL - METS-Generator Konfiguration: Wwilitc\user1.ads.lwl.org\desktops\5...'. The 'Findmittelverarbeitung' section contains the following fields and controls:

- Pfad zum Findbuch:** A text input field containing 'C:\Testdaten\JPEG\HH\HH-H\Dül.HH.H.' and an 'Öffnen' button.
- Art des Findbuchs:** Two radio buttons, 'EAD' (selected) and 'SAFT'.
- Referenz Signatur:** A dropdown menu labeled 'Signaturentyp' with a list of options: 'Bestellnummer' (selected), 'altsignatur', 'Bestellnummer', and 'v.num'.

At the bottom of the window, there are 'Zurück' and 'Weiter' buttons.

- *Eingabefeld „Pfad zur EAD-/(Saft-)Datei“:* Hier muss/(kann) eine lokale oder Remoteadresse (http) einer EAD-/(Saft-)Datei für eine automatische Auswertung angegeben werden. Um welches Datenformat es sich hier handelt, muss anhand der Radiobuttons „**EAD**“ oder „**SAFT**“ manuell definiert werden. Aktuell ist „**EAD**“ standardmäßig aktiviert.
Wird ein Findmittel angegeben, erfolgt (wenn auffindbar) eine automatische Referenz auf die neu zu erstellende METS-Datei. Die Verknüpfung erfolgt entweder über den jeweiligen Ordnernamen (im Idealfall entspricht dieser der Signatur!) oder über den Menüpunkt „**Mapping Ordner-Signatur**“; siehe Kapitel 2.3.
- *Dropdownmenü „Signaturentyp“:* Hier werden alle Signaturarten aufgelistet, die in dem EAD-Findbuch hinterlegt worden sind („altsignatur“, „Bestellnummer“, etc.). Für eine ordnungsgemäße Verarbeitung muss hier ein gültiger Wert ausgewählt werden. Standardmäßig sollte hier „Bestellnummer“, wenn vorhanden, eingetragen sein. Die Auswahl erscheint nur, wenn das Feld „**Pfad zum Findbuch**“ gefüllt ist.

Mit dem „**Zurück**“-Knopf wird die Eingabemaske „**METS**“ erreicht, wo ggf. Anpassungen nachträglich vorgenommen werden. Mit der Betätigung von „**Weiter**“ wird der Reiter „**Meta-Daten**“ erreicht. Das neue Tab wird erst nach Bestätigung des Knopfes sichtbar.

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	--------------------------------	-----------------------------------

2.1.3 Meta-Daten

Einträge im <mets:MetsHdr>

- *Eingabefeld „Ersteller“*: Hier ist die Eingabe eines Erstellers der METS-Datei möglich. (METS: <Creator>)
- *Eingabefeld „Archivar“*: Das Hinterlegen eines zuständigen Archivars/ einer zuständigen Archivarin wird durch dieses Feld realisiert. (METS: <Archivist>)

Einträge in <amdSec:rightsMD>

- *Eingabefeld (Rechte-)„Inhaber“*: An dieser Stelle kann der (Rechte-)Inhaber hinterlegt werden. (METS: <dv:Owner>)
- *Eingabefeld „Inhaber-Logo“*: Siehe „Inhaber“; hier erfolgt lediglich der URL-Pfad zu dem jeweiligen Logo. (METS: <dv:ownerLogo>)
- *Eingabefeld „Inhaber-URL“*: Siehe Inhaber; hier erfolgt die Angabe der URL zu der Homepage des Inhabers. (METS: <dv:ownerSiteURL>)

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
---	-----------------------------------	-----------------------------------

- *Eingabefeld „Inhaber E-Mail“*: Siehe Inhaber; hier erfolgt die Angabe einer E-Mail-Adresse. (METS: <dv:ownerContact>)

Mit dem „Zurück“-Knopf wird die Eingabemaske „Findmittel“ erreicht, wo ggf. Anpassungen nachträglich vorgenommen werden. Mit der Betätigung von „Weiter“ wird der Reiter „Optional“ erreicht. Das neue Tab wird erst nach Bestätigung des Knopfes sichtbar.

2.1.4 Optional

Die folgenden Angaben sollen eigentlich aus einer EAD-/SAFT-Datei übernommen werden. Als Signatur wird bei der Verarbeitung der jeweilige Ordnername verwendet; Bei der Massenverarbeitung handelt es sich um den Namen des jeweiligen Unterordners im Verzeichnis „**Pfad Images**“, ansonsten wird als Signatur die Bezeichnung des Ordners „Pfad Images“ verwendet. Sollte diese Signatur (identifier) nicht im Findbuch auftauchen, werden die folgenden Daten als Dummywerte in die METS-Datei eingetragen.

Einträge in <mets:dmdSec>→<mets:xmlData>→< mods:mods>

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	-----------------------------------	-----------------------------------

- *Eingabefeld „Titel“*: An dieser Stelle kann der Titel des Werkes hinterlegt werden. (METS: <mods:titleInfo> →<mods:title>)
- *Eingabefeld „Entstehungszeit“*: Die Entstehungszeit kann hier in jeglicher Form angegeben werden. Möglich sind sowohl Datums- als auch Texteingaben.
(METS: <mods:originInfo> →<mods:dateCreated>)
- *Eingabefeld „Signatur“*: Wenn gewünscht, kann durch diese Einstellung die Signatur manuell überschrieben werden. (METS: <mods:identifler>)

Voransicht

- Für die „Thumbs-Ansicht“ muss je Signatur/VE ein Unterordner „thumbs“ existieren. Ist dieses der Fall, wird die Möglichkeit der Voransicht im DFG-Viewer hinzugefügt.

Beispiel:

Einzelverarbeitung: Ordner aus der Eingabe „Pfad Images“/thumbs

Bachtverarbeitung: Ordner aus der Eingabe „Pfad Images“/Unterordner je VE(Signatur)/thumbs

Mit dem „**Zurück**“-Knopf wird die Eingabemaske „**Meta-Daten**“ erreicht, wo ggf. Anpassungen nachträglich vorgenommen werden. Mit der Betätigung von „**Weiter**“ wird der Reiter „**Art der Verarbeitung**“ erreicht. Das neue Tab wird erst nach Bestätigung des Knopfes sichtbar.

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	--------------------------------	-----------------------------------

2.1.5 Art der Verarbeitung

The screenshot shows a Windows-style application window titled "LWL - METS-Generator Konfiguration: \\w\l\l\c2user1.ads.lwl.org\desktops\$V...". The window has a menu bar with "Menü ?" and a tabbed interface with tabs for "METS", "Findmittel", "Meta Daten", "Optional", "Art der Verarbeitung" (selected), and "Zusammenfassung".

Under the "Art der Verarbeitung" tab, there are two sections:

- Art der Verarbeitung:** Contains two checkboxes: "Navigation?" with an unchecked box and "Navigation erstellen" label; and "Batchlauf?" with a checked box and "Massenverarbeitung" label.
- Navigation:** Contains a label "Bezeichnung" followed by an empty text input field.

At the bottom of the window, there are two buttons: "Zurück" on the left and "Weiter" on the right.

- **Checkbox „Navigation“:** Dieses Steuerelement dient als Kennzeichen dafür, ob Unterordner im angegebenen „**Pfad Images**“ als Navigationselemente dienen sollen. Wenn das Feld markiert wurde, werden Navigationselemente in der METS-Datei aufgebaut. Ansonsten wird die METS-Datei mit einer flachen Hierarchie (ohne Navigation, d.h. ohne logische Elemente) erzeugt. Achtung: Diese Auswahlmöglichkeit besteht aktuell nicht bei einer „Massenverarbeitung“!
- **Checkbox Batchlauf „Massenverarbeitung“:** Das Kennzeichen „**Massenverarbeitung**“ steuert, ob alle Unterordner im angegebenen „**Pfad Images**“ verarbeitet werden sollen. Hierbei wird in jedem Unterordner eine METS-Datei angelegt. Derzeit ist allerdings lediglich eine flache Hierarchie möglich. In der METS-Datei wird keine logische Struktur aufgebaut.

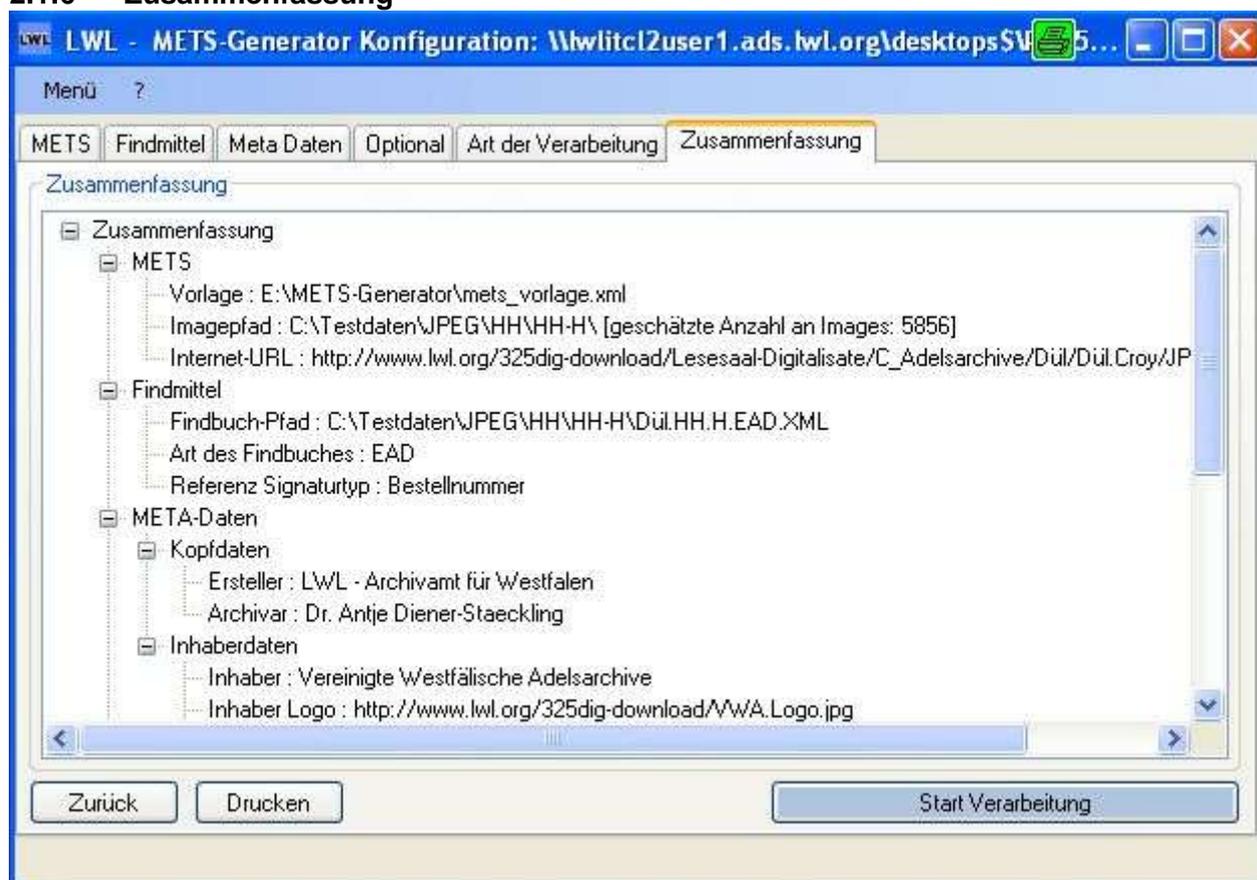
Navigation

- **Eingabefeld „Bezeichnung“:** Die Angabe bezieht sich auf die Überschrift der Navigation im DFG-Viewer. Wenn keine abweichende Bezeichnung eingegeben wurde, wird an dieser Stelle automatisch der Titel eingesetzt.

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	-----------------------------------	-----------------------------------

Mit dem „Zurück“-Knopf wird die Eingabemaske „Optional“ erreicht, wo ggf. Anpassungen nachträglich vorgenommen werden. Mit der Betätigung von „Weiter“ wird der Reiter „Zusammenfassung“ erreicht. Das neue Tab wird erst nach Bestätigung des Knopfes sichtbar.

2.1.6 Zusammenfassung

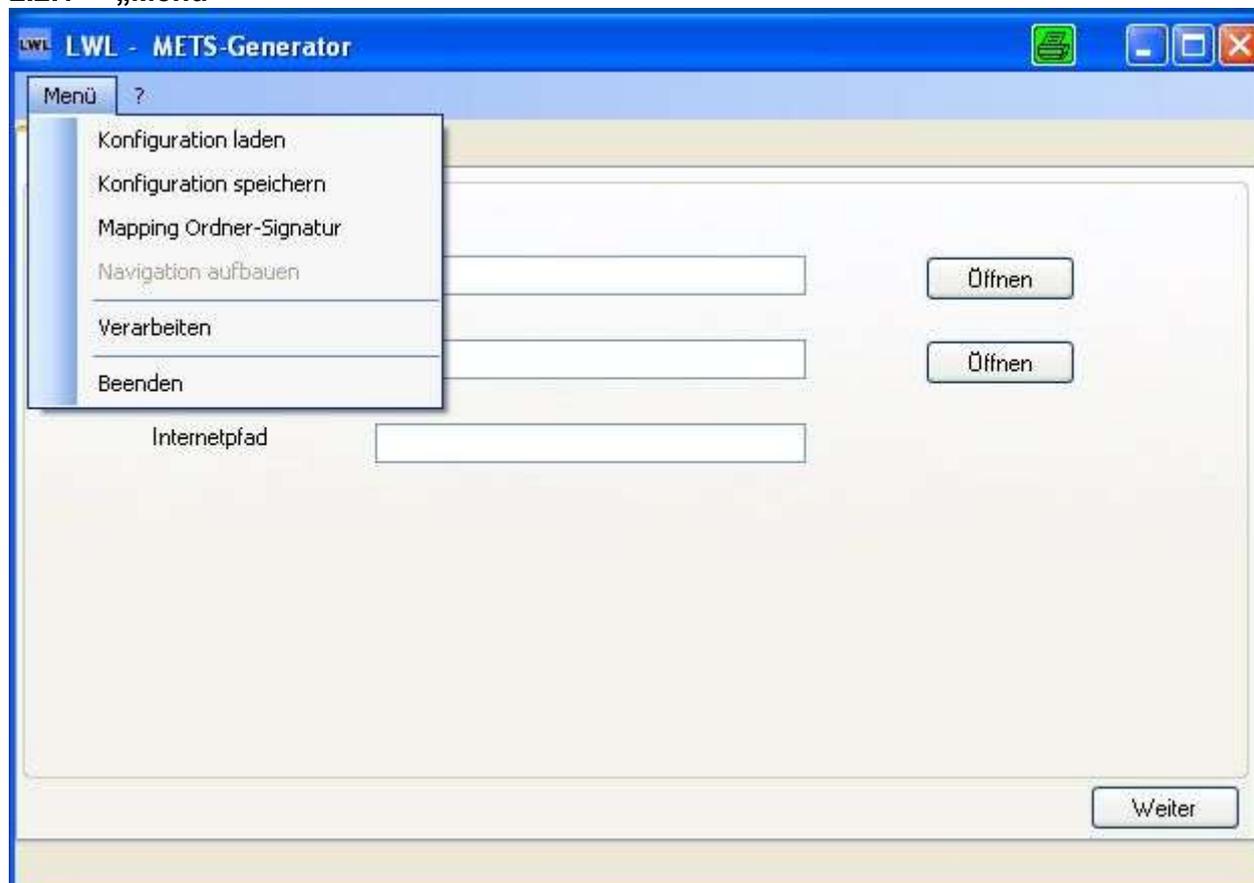


Auf dem letzten Tab „Zusammenfassung“ sind alle getätigten Einstellungen noch einmal abschließend aufgelistet. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, dass die Zusammenfassung für die Unterlagen ausgedruckt werden kann. Durch die Betätigung von „Drucken“ erfolgt der automatische Ausdruck auf den Standarddrucker ohne vorherige Voransicht. Mit dem „Zurück“-Knopf wird die Eingabemaske „Art der Verarbeitung“ erreicht, wo ggf. Anpassungen nachträglich vorgenommen werden. Abschließend wird die Verarbeitung durch den farblich gekennzeichneten Knopf „Start Verarbeitung“ angestoßen. Die Verarbeitungszeit ist abhängig von unterschiedlichen Faktoren (Anzahl der zu verarbeitenden Unterordner und Images, Rechnerleistung, etc.). Die derzeitige Aktivität wird durch die Kenntlichmachung innerhalb der Statusleiste (unten) realisiert. Hierdurch wird gewährleistet, dass das Programm nicht fälschlicherweise manuell beendet wird, während die Verarbeitung durchgeführt wird.

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	-----------------------------------	-----------------------------------

2.2 Menüpunkte

2.2.1 „Menü“



Alle getätigten Eingaben können in einer Konfigurationsdatei abgespeichert und später wieder aufgerufen werden. Hierbei werden sowohl die Datei-/Ordernamen als auch alle weiteren Einstellungen berücksichtigt. Die Datei kann sowohl lokal als auch im Netzwerk abgespeichert und wieder geladen werden. Die Funktion „**Mapping Ordner-Signatur**“ wird im Kapitel 2.3 detailliert betrachtet. Ebenso wird die Funktionsweise „**Navigation aufbauen**“ im Kapitel 2.4 näher erläutert.

Neben dem Button „**Verarbeiten**“ (Tab „**Zusammenfassung**“) ist die Verarbeitung auch über das Menü aufrufbar. Zwecks Vereinheitlichung wurde die Funktion zur Verarbeitung genau so, wie der Button „Verarbeiten“ genannt.

Das Beenden des Programmes ist im Folgenden sowohl über das Menü („**Beenden**“) als auch über das „x“ in der oberen rechten Fensterecke möglich.

Die Konfigurationsdateien, die die Eingaben aus dem Programm beinhalten, können für eine spätere Wiederverwendung manuell abgespeichert und erneut geladen werden. Die Dateien erhalten die Dateiendung „.conf“ und sind im XML-Format kodiert.

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	--------------------------------	-----------------------------------

Anmerkung: Die Einstellungen werden in der Konfigurationsdatei in Klartext gespeichert.

2.2.2 „Hilfe“ / „?“

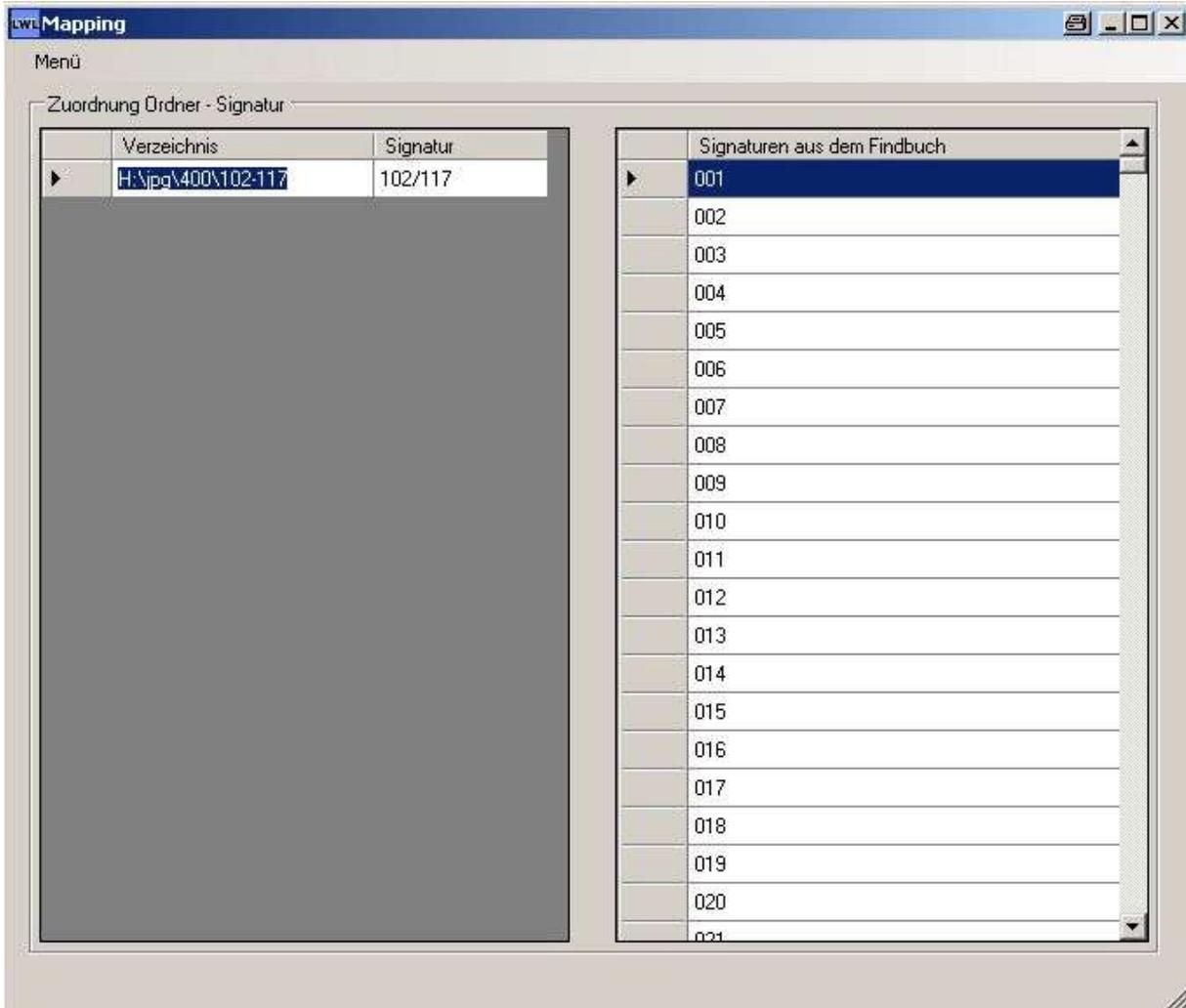


Mit dem Menüpunkt „**Info**“ werden ein Haftungsausschluss sowie ein Copyrightinweis eingeblendet. Die Informationen enthalten standardisierte Daten mit der Nennung des zuständigen Programmierers.

Der Menüpunkt „**Debugging**“ dient der Fehleranalyse. Wenn der Punkt aktiviert wird (Darstellung mittels eines Hakens), wird die darauf anschließende Verarbeitung innerhalb eines Textprotokolls mit aufgezeichnet. Das Protokoll befindet sich im Programmverzeichnis im Unterordner „Log“. Je Laufzeit variiert der Name des jeweils angefertigten Protokolls. Die Datei kann für eine Fehlersuche herangezogen werden, da diese den jeweiligen Programmschritt bis hin zum Zeitpunkt des Programmabsturzes mit protokolliert.

Achtung: Die Daten werden unverschlüsselt aufgezeichnet! Sollten Sie sensible Informationen eingegeben haben, ist dieses bei der zur Verfügungstellung von Logdateien zu bedenken!

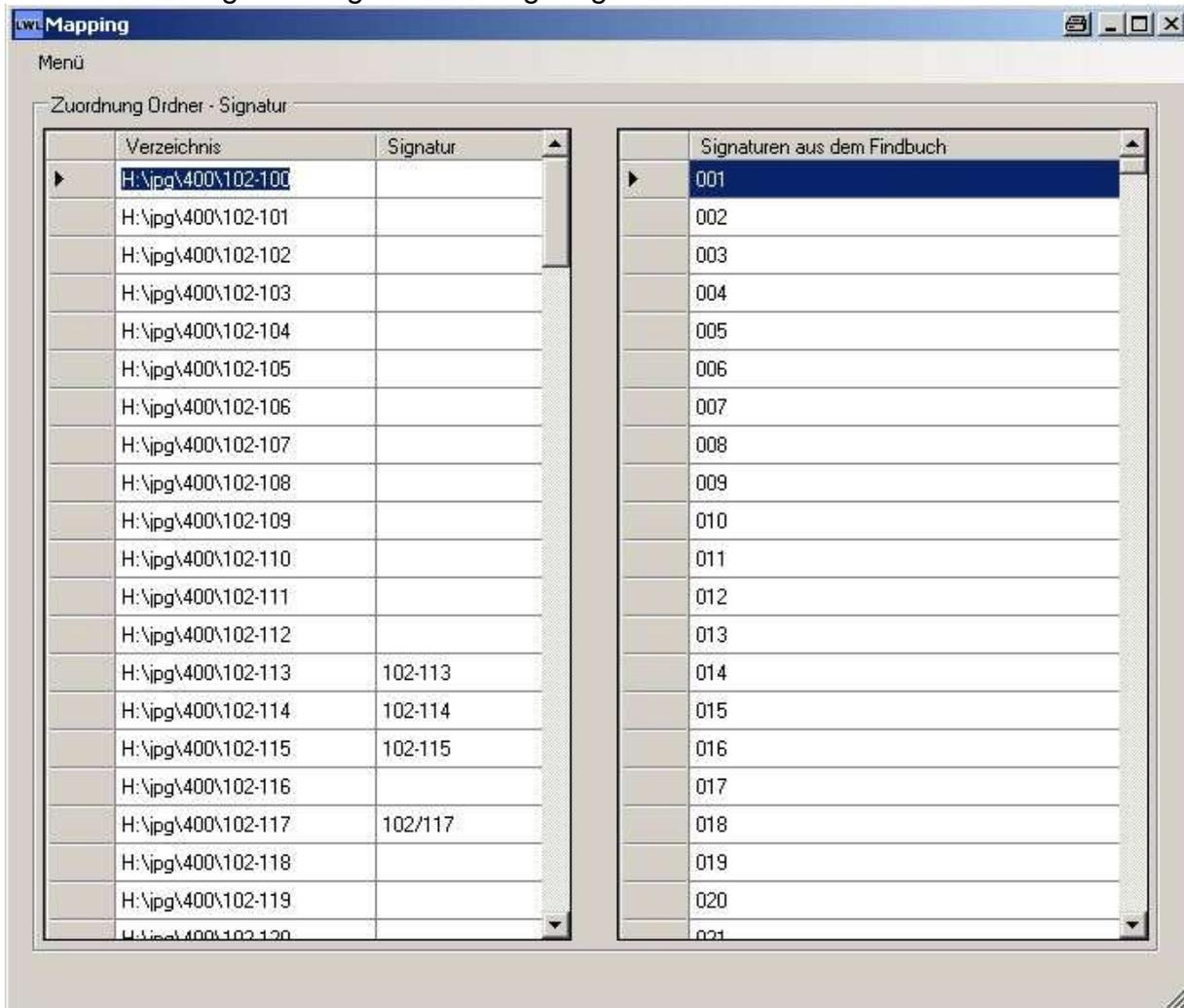
2.3 Mapping Ordner-Signatur



Diese Funktion stellt eine Verknüpfung von Ordnername und Signatur aus dem Findbuch dar. Derzeit arbeitet das Programm so, dass der Ordnername der Digitalisate identisch mit der Signatur ist. Ist dieses nicht der Fall, muss ein sogenanntes Mapping (= Zuordnung) durchgeführt werden. Dieses ist vor allem dann wichtig, wenn neben der Erstellung von METS-Dateien die dazugehörigen Metadaten gefüllt und das jeweilige Findbuch bestückt werden soll. Wenn der Pfad zu einer Akte angegeben wurde, wird der dazugehörige Ordner auf der linken Seite aufgelistet. Auf der rechten Seite werden alle Signaturen aus dem individuell angegebenen Findbuch ausgelesen. An dieser Stelle findet eine Selektion der Signaturen gemäß des ausgewählten Signaturtyps statt (siehe: 2.1.2 Findmittel). Die jeweilige Signatur kann nun von rechts entweder per Maus (Drag and Drop) auf das Verzeichnis gezogen oder manuell in das dafür vorgesehene Feld „**Signatur**“ eingetragen werden. Bei dem Speichern der Konfigurationsdatei bleibt die Zuordnung erhalten. Wurden kurzfristige Änderungen in der Ordnerstruktur oder am

Findbuch vorgenommen, können die Einträge manuell über das Menü neu geladen werden.

Um das Mapping abzuschließen, muss unter „**Menü**“ der Eintrag „**Speichern**“ angeklickt werden. Das Fenster schließt sich selbstständig. Die Mappings werden im Folgenden bei der Verarbeitung der Eingaben herangezogen.



Bei einer „**Massenverarbeitung**“ werden aus dem angegebenen Hauptverzeichnis alle Unterverzeichnisse aufgelistet. So kann eine individuelle Zuordnung zu einer Signatur vorgenommen werden.

Eine alternative Vorbelegung kann automatisch erzeugt werden, wenn die Digitalisate im folgenden Format vorliegen:

Bestandskürzel[.Teilbestand]_Signatur_lfd. Nummer.jpg

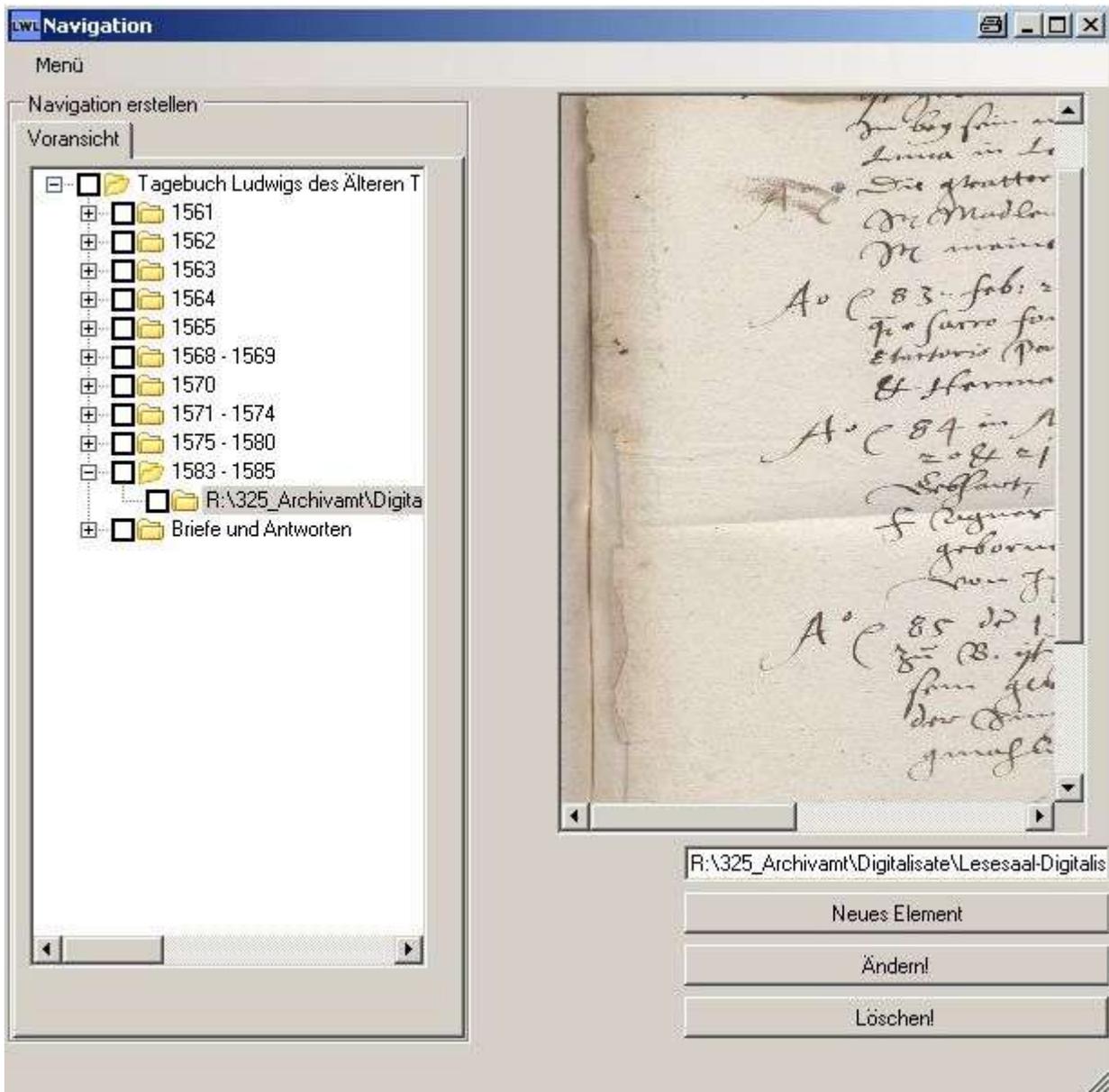
Im vorliegenden Fall wird aus dem Dateinamen die Signatur extrahiert und automatisch für das Mapping vorgeschlagen. Eine manuelle Korrektur ist jederzeit möglich.

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
---	-----------------------------------	-----------------------------------

2.4 Navigationsmenü

Der Generator ist von seiner Anlage dazu ausgelegt, anhand der Verzeichnisstruktur eine automatisierte Navigation anhand der Ordernamen zu erstellen. Allerdings kann es nötig sein, dass die Ordnerstruktur nicht die Navigation abbildet, sodass eine tiefere Erschließung manuell vorgenommen werden muss. Hierfür wurde eine manuelle Erstellungsmaske für die Navigation im DFG-Viewer geschaffen (structMap Type="Logical").

Achtung: Der Punkt im Menü ist erst dann aktiv, wenn unter dem Tab „Art der Verarbeitung“ Navigation markiert worden ist!



Nach Eingabe einer Überschrift kann mit der Schaltfläche „**Neues Element**“ ein neuer Knotenpunkt angelegt werden. Der Knoten wird derzeit am Ende der Auflistung hinzugefügt. Wird ein Knoten angeklickt, erscheint der Knotentext in dem Eingabefeld. Änderungen an dem Titel werden mit dem Button „**Ändern**“ übernommen. Löschen funktioniert ambivalent, d.h. nach dem Anklicken eines Knotenpunkts kann mit „**Löschen**“ der Knoten gelöscht werden (Achtung: ALLE Unterknotenpunkte/-einträge werden ebenfalls gelöscht!). Die Zuordnung von Digitalisaten (Einträge mit vollständiger Pfadangabe) zu einer Kapitelüberschrift kann per Drag-and-Drop erfolgen. Eine Mehrfachauswahl ist ebenfalls möglich. Die Navigationsstruktur kann unter dem Eintrag „**Menü**“ abgespeichert werden. Bei einem späteren Aufruf der Konfigurationsdatei bleibt diese Gliederung erhalten.

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
---	-----------------------------------	-----------------------------------

Die Checkboxen vor dem jeweiligen Eintrag sind derzeit ohne Funktion.

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	--------------------------------	-----------------------------------

3. Anhang

Im Folgenden sind eine vollständige Konfigurationsdatei und eine METS-Vorlage abgedruckt:

Konfigurationsdatei:

```
<?xml version="1.0"?>
<FileValues xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema">
  <FileType>EAD</FileType>
  <SigValue>altsignatur</SigValue>
  <Batch>>false</Batch>
  <Meta>>false</Meta>
  <Error>>false</Error>
  <Default>>false</Default>
  <Thumbs>>false</Thumbs>
  <Min>>false</Min>
  <Max>>true</Max>
  <Navigation>>true</Navigation>
  <TimeCreated />
  <Vorlage>D:\METS-Generator\mets_vorlage.xml</Vorlage>
  <EAD>W:\ARCHIVAMT INTERN\DFG-
Projekt_Digitalisierung\Findbücher\EAD_Export_102.xml</EAD>
  <InternetDir>http://www.testurl.org/JPG/400/102-117/</InternetDir>
  <ImageFolder>H:\jpg\400\102-117</ImageFolder>
  <Creator>LWL - Archivamt</Creator>
  <Archivist>Makowski, Stephan</Archivist>
  <Title />
  <Owner>LWL - Archivamt</Owner>
  <OwnerContact>lwl-archivamt@lwl.org</OwnerContact>

  <OwnerLogo>http://www.lwl.org/++resource++ready/refresh/images/logo.png</Own
erLogo>
  <OwnerSite>http://www.lwl.org/LWL/Kultur/Archivamt/</OwnerSite>
  <Identifier />
  <Images />
  <MappingValues>
    <Entry>
      <Key xsi:type="xsd:string">H:\jpg\400\102-117</Key>
      <Value xsi:type="xsd:string">102/117</Value>
    </Entry>
  </MappingValues>
```

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
---	-----------------------------------	-----------------------------------

<Bezeichnung>Protokollband LWL</Bezeichnung>
</FileValues>

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	--------------------------------	-----------------------------------

METS-Vorlage:

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" ?>
: <mets:mets xmlns:ead="http://www.loc.gov/ead/ead.xsd"
  xmlns:mods="http://www.loc.gov/mods/v3"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" xmlns:mets="http://www.loc.gov/METS/">
: <mets:metsHdr ID="metsHdr" CREATEDATE="2013-02-28T23:30:30">
: <mets:agent ROLE="CREATOR" TYPE="INDIVIDUAL">
  <mets:name />
  <mets:note />
  </mets:agent>
: <mets:agent ROLE="ARCHIVIST" TYPE="INDIVIDUAL">
  <mets:name />
  </mets:agent>
  </mets:metsHdr>
: <mets:dmdSec xmlns:mods="http://www.loc.gov/mods/v3" ID="md00645">
  <mets:mdRef LOCTYPE="URL" MIMETYPE="application/xml" MDTYPE="EAD" LABEL=""
    xlink:href="" />
: <mets:mdWrap MDTYPE="MODS" MIMETYPE="text/xml">
: <mets:xmlData>
: <mods:mods>
  <mods:identifier />
: <mods:originInfo>
  <dateCreated />
  </mods:originInfo>
: <mods:titleInfo>
  <mods:title />
  </mods:titleInfo>
  </mods:mods>
  </mets:xmlData>
  </mets:mdWrap>
  </mets:dmdSec>
: <mets:amdSec xmlns:mods="http://www.loc.gov/mods/v3" ID="amd00645">
: <mets:rightsMD ID="rights00645">
: <mets:mdWrap MIMETYPE="text/xml" MDTYPE="OTHER"
  OTHERMDTYPE="DVRIGHTS">
: <mets:xmlData>
: <dv:rights xmlns:dv="http://dfg-viewer.de/">
  <dv:owner />
  <dv:ownerContact />
  <dv:ownerLogo />
  <dv:ownerSiteURL />
  </dv:rights>

```

Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.	Dokumentation „METS-Generator“	Stand: 08.07.2014 Version: 1.2
--	--------------------------------	-----------------------------------

```

</mets:xmlData>
</mets:mdWrap>
</mets:rightsMD>
- <mets:digiprovMD ID="digiprov00645">
- <mets:mdWrap MIMETYPE="text/xml" MDTYPE="OTHER" OTHERMDTYPE="DVLINKS">
- <mets:xmlData>
  <dv:links xmlns:dv="http://dfg-viewer.de/" />
  </mets:xmlData>
  </mets:mdWrap>
  </mets:digiprovMD>
  </mets:amdSec>
- <mets:fileSec xmlns:mods="http://www.loc.gov/mods/v3">
  <mets:fileGrp ID="mets-fgrp-def" USE="DEFAULT" />
  <mets:fileGrp ID="mets-fgrp-max" USE="MAX" />
  <mets:fileGrp ID="mets-fgrp-min" USE="MIN" />
  <mets:fileGrp ID="mets-fgrp-tmb" USE="THUMBS" />
  </mets:fileSec>
- <mets:structMap xmlns:mods="http://www.loc.gov/mods/v3" ID="mets-struct-00001"
  TYPE="LOGICAL">
  <mets:div TYPE="monograph" ID="LOG" ADMID="amd00645" DMDID="md00645"
  LABEL="Protokollband" ORDER="1" />
  </mets:structMap>
- <mets:structMap xmlns:mods="http://www.loc.gov/mods/v3" ID="mets-struct-00002"
  TYPE="PHYSICAL">
  <mets:div TYPE="physSequence" />
  </mets:structMap>
<mets:structLink />
</mets:mets>

```